



Bio-Brotbox: Gesundes Frühstück in der Bio-Stadt Hamburg!

Hamburg, 10. August 2017. - Hamburg ist im Dezember 2016 dem Netzwerk der Bio-Städte in Deutschland beigetreten. Das Netzwerk von Städten und Kommunen hat sich vorgenommen, den ökologischen Landbau, die Weiterverarbeitung von ökologischen Produkten und die Nachfrage nach Bio-Lebensmitteln verstärkt zu fördern, um somit zur regionalen Wertschöpfung beizutragen. Der Beitritt Hamburgs zum Bio-Städte-Netzwerk ist ein großer Schritt innerhalb des Agrarpolitischen Konzeptes 2020, dem politischen Ziel wie auch dem gesellschaftlichen Bedürfnis nach mehr Ökologie und Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Mit der Bio-Brotbox-Aktion werden zum einen die Inhalte und Ziele der Bio-Stadt Hamburg in die Schulen transportiert, zum anderen greift sie die große Bedeutung eines gesunden Frühstücks in der Schule auf.

Eine von vielen Absichten der Bio-Stadt Hamburg ist es, verstärkt Bio-Produkte in der Schulverpflegung und öffentlichen Einrichtungen einzusetzen. Die gelben Bio-Brotboxen tragen diese Idee über die Schulkinder auch in die Elternhäuser weiter: Erstklässler lernen, wie gut „Bio“ schmeckt, wie gesund das tägliche Frühstück ist und wie gut Bio auch der Umwelt tut. Um hier den Anreiz auch für einen größeren Absatz an öko-regionalen Produkten im Rahmen der Außer-Haus-Verpflegung in den Ganztagschulen zu schaffen, fördert die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation der Stadt Hamburg (BWVI) in diesem Jahr gern die Initiative der Bio-Brotbox Hamburg.

12 Jahre Bio-Brotbox-Aktion in Hamburg: Erstklässler brauchen jeden Tag ein gesundes Frühstück

Das Dutzend ist voll: Am 11. September bekommen über 14.000 Mädchen und Jungen der ersten Klassen an 247 Schulen in Hamburg wieder ihre lecker gefüllte Bio-Brotbox geschenkt. Die Aktion soll Schulkinder und deren Eltern darauf aufmerksam machen, wie wichtig ein gesundes Frühstück für den erfolgreichen Schulalltag ist. Dafür engagieren sich - ehrenamtlich - viele Bio-Produzenten der Region und die Projektbotschafter Sarah Wiener, die Köchin für nachhaltigen Genuss, Schulsenator Ties Rabe, die FC St. Pauli Rabauken, TV-Moderator Bedo sowie Welthockeyspieler Moritz Fürste.

Die gelben Boxen sollen nach dem Auftakttag immer wieder neu von den Eltern gefüllt werden: Studien belegen, dass es sich mit einer gesunden Grundlage im Bauch besser lernt. Trotzdem kommt immer noch fast ein Drittel der Schüler ohne Frühstück in die Schule.

Spenden und ehrenamtliches Engagement machen die Bio-Brotbox möglich

Die Bio-Brotbox lebt durch engagierte Förderer, die sich finanziell, durch Produktspenden, durch Dienstleistungen und durch persönlichen Einsatz



beteiligen. In diesem Jahr erhält die Bio-Brotbox-Aktion zusätzlich eine besondere Unterstützung im Rahmen der Absatzförderung durch die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation.

Nach und nach treffen jetzt im August viele Produktspenden in der Lagerhalle von Naturkost Grell in Kaltenkirchen ein. Am Sonntag vor dem Ausgabetag treffen sich dort mehr als 100 freiwillige Helferinnen und Helfer, um dieses Jahr über 14.000 gelbe Bio-Brotboxen mit den leckeren Bio-Lebensmitteln zu füllen. Der Logistiker GLS liefert die gut 500 Pakete am Montagmorgen an die teilnehmenden Hamburger Grund- und Förderschulen.

Zum Hintergrund: Die Bio-Brotbox Hamburg gibt es seit mittlerweile 12 Jahren. Das Ziel der Aktion ist es, Kinder und deren Eltern darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig ein gesundes Frühstück ist. Sie soll die Erstklässler mit gesunden Lebensmitteln versorgen und sie an die biologische Landwirtschaft heranführen.

Die Bio-Brotbox Hamburg ist eine Initiative von 40 Hamburger Bio-Erzeugern und engagierten Unternehmen. Sie ist Teil eines bundesweiten Netzwerks von 77 Initiativen, die jedes Jahr über 180.000 gelbe Bio-Brotboxen an mehr als ein Viertel aller Schulanfänger verteilen. Die Bio-Brotbox wird in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. und dem Ökomarkt e.V. umgesetzt. Hamburgs Senator für Schule und Berufsbildung Ties Rabe, die Köchin für nachhaltigen Genuss Sarah Wiener, Goldmedaillengewinner und Welthockeyspieler Moritz Fürste, Hamburg 1 Moderator Bedo sowie die FC St. Pauli Rabauken sind Botschafter der Bio-Brotbox Hamburg.